

Presseinformation

1. Juni 2005

Kinder-Sicherheits-Olympiade 2005

Landesfinale am 3. Juni in St. Pölten

In der städtischen Sportanlage in St. Pölten wird Landesrätin Dr. Petra Bohuslav am Freitag, 3. Juni, um 8.30 Uhr das Landesfinale der Kinder-Sicherheits-Olympiade 2005 eröffnen. Die Siegerehrung wird von Landesrat Dipl.Ing. Josef Plank um 13 Uhr vorgenommen. Bei der bereits zum 6. Mal veranstalteten Kinder-Sicherheits-Olympiade können Jugendliche ihr Sicherheitswissen und ihre Geschicklichkeit unter Beweis stellen. Mit diesem Teambewerb, der vom NÖ Zivilschutzverband initiiert wurde, sollen Kinder durch Spiel und Spaß mit den Grundsätzen des Zivilschutzes konfrontiert und zum Sicherheitsdenken motiviert werden.

Für das Finale konnten sich die Volksschulen Petzenkirchen (Bezirk Melk), Kottingbrunn (Bezirk Baden), Winklarn (Bezirk Amstetten), Breitenfurt (Bezirk Mödling), Rudolf-Wehrl-Volksschule in Wiener Neustadt, Ravelsbach (Bezirk Hollabrunn), Maissau (Bezirk Hollabrunn), Heidenreichstein (Bezirk Gmünd), Schweiggers (Bezirk Zwettl) und Englische Fräulein (Bezirk St. Pölten) qualifizieren. Der daraus ermittelte Landessieger fährt dann am 10. Juni zum Bundesfinale nach Irdning in die Steiermark.

Im Frühjahr wurden in jedem Landesviertel Niederösterreichs zwei Vorbewerbe veranstaltet, bei denen jeweils an acht Austragungsorten zwölf Klassen gegeneinander angetreten sind. In den Grenzregionen nahmen auch Partnerschulen aus den neuen EU-Mitgliedsländern an diesen Veranstaltungen teil. Die Sieger aus diesen Ausscheidungen und zwei weitere Klassen mit der höchsten Punktezahl treten nun im Landesfinale gegeneinander an.

Der Wettbewerb umfasst u. a. ein „Safety-Würfelspiel“, bei dem die allgemeine Sicherheit ein Thema ist, einen Radfahrbewerb, einen Wasser-Zielspritzen-Löschbewerb und ein Puzzle-Spiel mit Gefahren-Symbolen.

Nähere Informationen: NÖ Zivilschutzverband, Telefon 02272/618 20-0, www.noezsv.at.